

An den Bürgermeister
von Langenstein
Christian Aufreiter

Einsparungen auf Kommunalebene:

Wie bereits mehrmals in Finanzgesprächen besprochen, weise ich auf die Dinglichkeit und Notwendigkeit der Einsparungsmaßnahmen im Gemeindebereich hin. Da die SPÖ Fraktion in der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2011 leider einen Finanzbeirat abgelehnt hat, obwohl in den vorangegangenen Gesprächen und Sitzungen Bgm. Aufreiter, Fize. Bgm. Furlinger und Fraktionsobmann Mayrhofer dafür gestimmt haben sind Vereinbarungen und Entscheidungen nur mehr schriftlich bindend und nachvollziehbar. Ich stelle darum hiermit folgende Anträge, die in den zuständigen Sitzungen wie folgt behandelt werden sollten:

1. Vor- und Budgetentscheidungsgespräche (da es keinen Finanzbeirat gibt) als eigenen Tagesordnungspunkt in den Vorstandssitzungen (Vorschlag auch eines SPÖ Gemeinderates).
2. Schriftliche Anfrage an Gemeindebund und Landesregierung ob eine Reduzierung der Unterausschussmitglieder von jetzt 7 auf 5 Mitglieder rechtlich möglich ist (Sitzungsgeldeinsparungen).
3. Ausstieg aus dem Verkehrsverbund oder Verband (jährlicher Beitrag ca. € 20 000,-) da die Gemeinde Langenstein keine erkennbaren Vorteile hat.
4. Postservicestelle Öffnungszeiten in der Gemeinde Langenstein in Form eines Journaldienstes ausweiten (Öffnungszeiten wie Nahversorger Unimarkt) um mehr Bürgern dieses Service anzubieten und demzufolge mehr Einnahmen zu erreichen.
5. Unterstützung der Bürgermeisteraktion (14 Bgm) mit einer Resolution auf Landesebene um weniger Kostenanteil bei Sozialhilfeverband und Krankenanstaltenbeitrag.
6. Überprüfung und Gespräche mit den Anrainergemeinden bezüglich Zusammenlegung von bautechnischen Maßnahmen (wie in den Finanzgesprächen besprochen) zur Verringerung der Aufwendungen in diesem Bereich.
7. Vereinbarung eines Vorsprachetermins bei O.Ö. Landeshauptmann Pühringer bezüglich Ertragsanteilanhebung für die Gemeinde und Reduzierung der Landesumlage .

Als Zuständiger der PRO Langenstein Fraktion für Bau Angelegenheiten und als Vorstandsmitglied weise ich nachdrücklich auf die offenen Fragen und Sachverhalte hin und bitte nach § 63a Abs.3 um eine **schriftliche** Stellungnahme.

Weiters bitte ich Punkte 1 und 2 in die Vorstandssitzung am 15.3.2012 und die Punkte 3, 4 und 5 in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 22.3.2012 und Punkt 6 und 7 in die Bauausschusssitzung am 28.2.2012 aufzunehmen.

Stütz Gottfried